HÖRTEXTE "ACHTUNG DEUTSCH A1"

LEKTION 6: MEINE FREIZEIT

Übung 12

Großbritannien

In Großbritannien ist es den ganzen Tag stark bewölkt. In London regnet es und in der Nacht gibt es Gewitter. Die Temperaturen liegen zwischen 4 Grad in der Früh und 10 Grad am Nachmittag.



Deutschland

In Berlin ist es in der Früh neblig. Der Nebel löst sich am Vormittag auf und dann scheint die Sonne. Am Nachmittag ist es leicht bewölkt. Es ist warm. Die Höchsttemperaturen liegen bei 20 Grad.

Spanien

In Madrid scheint am Vormittag die Sonne. Am Nachmittag ist es sehr windig. Es können sich auch Gewitter bilden. Am Vormittag sind es 25 Grad, am Nachmittag kühlt es ab und am Abend sind es nur noch 15 Grad.

Übung 14

Lili

Ich treffe das ganze Jahr über am liebsten meine Freunde. Dann gehen wir ins Kino, tanzen oder hören Musik. In meiner Freizeit schlafe ich auch sehr gern oder mache einfach mal nichts. Im Winter sehe ich sehr viel fern und spiele Computerspiele. Im Sommer grille ich gern mit meiner Familie oder mit meinen Freunden.

Kriemhild

Im Sommer bin ich am liebsten draußen in der Natur. Ich gehe sehr gerne mit meinem Mann und den Kindern spazieren und wandern. Wenn es warm ist, schwimmen wir auch sehr gern. Im Winter gehe ich gerne ins Museum. Am liebsten male und zeichne ich im Winter. Ich lese das ganze Jahr über sehr gern und sehr viel.

Gunther

Ich sehe das ganze Jahr über sehr gerne fern! Das mag ich immer! Im Sommer fahre ich gern mit dem Rad und am liebsten gehe ich schwimmen. Manchmal grillen wir im Garten. Das finde ich auch sehr toll. Im Winter will meine Mama immer ins Museum gehen. Das mag ich gar nicht. Ich spiele lieber ein Computerspiel, wenn es draußen kalt ist.

Heinrich

Im Winter spiele ich am liebsten mit meinen Freunden Schach oder koche mit meiner Frau köstliche Gerichte. Ich höre im Winter auch sehr gerne klassische Musik. Im Sommer wandere ich gerne in die Berge. Das ganze Jahr über lese und fotografiere ich sehr gern.

<u>Übung 23</u>



- 1. Es ist acht Uhr fünfzehn.
- 2. Es ist dreizehn Uhr dreißig.
- 3. Es ist neun Uhr.
- 4. Es ist zwei Uhr siebzehn.
- 5. Es ist zweiundzwanzig Uhr fünf.
- 6. Es ist elf Uhr fünfundvierzig.
- 7. Es ist zwanzig Uhr fünfundzwanzig.
- 8. Es ist zwölf Uhr achtundfünfzig.

Übung 25

Dialog 1:

- Kriemhild: Wann kommst du heute von der Arbeit nach Hause?
- o Siegfried: Puh! Ich weiß noch nicht. Wahrscheinlich um sechs Uhr.

Dialog 2:

- Maria: Wann beginnen die Nachrichten im Fernsehen?
- o Georg: Um zwanzig nach elf.

Dialog 3:

- Lili: Wann treffen wir uns?
- o Julia: Um halb sieben vor der Disko.

Dialog 4:

- Kundin: Wann hat die Buchhandlung geöffnet?
- o Verkäufer: Montags bis freitags von neun bis achtzehn Uhr dreißig und samstags von neun bis sechzehn Uhr.

Dialog 5:

- Heinrich: Wann fährt dein Zug?
- o Gretchen: Um dreizehn Uhr zweiunddreißig.

Dialog 6:

- Ferdinand: Wann beginnt der Kinofilm?
- o Charlotte: Um Viertel vor acht.

Übung 27

Gretchen: Gretchen Faust, hallo?

Kriemhild: Hallo Gretchen, hier spricht Kriemhild.

Gretchen: Hallo Kriemhild! Wie geht's dir?

Kriemhild: Mir geht's gut, danke! Und dir?

Gretchen: Auch gut, danke!

Kriemhild: Hast du nächste Woche Zeit für einen Kaffeehausbesuch?

Gretchen: Ja, ich denke schon. Moment ... ich hole meinen Terminkalender ... So ... Ich bin wieder da.

Kriemhild: Was machst du am Montag? Am Abend habe ich Zeit.



Gretchen: Am Abend habe ich leider keine Zeit. Um 19:00 treffe ich Kerstin. Aber am Nachmittag habe

ich Zeit. Da muss ich nicht arbeiten.

Kriemhild: Am Nachmittag geht es bei mir leider nicht. Ich muss Gunther zu seinem Schwimmkurs

bringen.

Gretchen: Am Dienstag gehe ich um 20:00 Uhr zur Geburtstagsfeier von Moritz. Mit der Arbeit höre ich

um 17:00 Uhr auf. Dann könnten wir uns um 18:00 Uhr treffen.

Kriemhild: Nein, das geht leider nicht. Ich muss um 18:00 Uhr zum Elternabend in die Schule gehen. Wie

sieht es denn am Wochenende bei dir aus? Am Samstag?

Gretchen: Am Samstag geht es leider nicht. Da fahren wir zu einem Grillfest von Familie Trepp.

Kriemhild: Und was hast du am Mittwoch vor?

Gretchen: Tut mir leid! Am Mittwoch habe ich leider keine Zeit. Ich arbeite bis 16:30 Uhr. Um 17:00 Uhr

habe ich einen Termin beim Friseur und um 20:00 Uhr gehe ich mit Heinrich ins Kino.

Kriemhild: Und am Donnerstag?

Gretchen: Am Donnerstag spiele ich um 17:00 Uhr mit Franziska Tennis. Danach habe ich Zeit. Und du? Kriemhild: Ich muss um 11:00 Uhr mit Brunhild zum Kinderarzt fahren und um 16:30 habe ich eine

Präsentation in einer Buchhandlung. Aber am Abend habe ich nichts vor. Da könnten wir uns

treffen.

Gretchen: Was hältst du von 18:30 Uhr?

Kriemhild: Das passt sehr gut! Im Café Charlotte?

Gretchen: Ja, sehr gut! Dann treffen wir uns am Donnerstag um 18:30 Uhr im Café Charlotte. Bis dann!

Und liebe Grüße an deine Familie!

Kriemhild: Vielen Dank! Bis Donnerstag! Tschüs!

Gretchen: Tschüs!